

➔ Vermessungs- und Katasterwesen

Kennzahlen

Die gpaNRW misst die Wirtschaftlichkeit der Aufgabe an folgenden Kennzahlen:

- Aufwendungen Vermessungs- und Katasterwesen je Einwohner in Euro,
- Aufwendungen Vermessungs- und Katasterwesen je ha in Euro,
- Personalaufwendungen Vermessungs- und Katasterwesen je Einwohner in Euro,
- Vollzeit-Stellen Vermessungs- und Katasterwesen je 10.000 Einwohner und
- Personalaufwendungen Vermessungs- und Katasterwesen je Vollzeit-Stelle in Euro.

Als Leistungskennzahlen wurden folgende Kennzahlen erhoben und ausgewertet:

- Übernommene Teilungsvermessungen je Vollzeit-Stelle,
- durch Teilungsvermessungen neu gebildete Flurstücke je Vollzeit-Stelle und
- übernommene Gebäudeobjekte je Vollzeit-Stelle.

Handlungsmöglichkeiten

- Kosten- und Leistungsrechnung für den Bereich Vermessungen aufbauen,
- Personaleinsatz langfristig planen und Personal nachhaltig entwickeln,
- angemessene IT-Ausstattung einsetzen,
- Projektarbeiten zügig abwickeln und, falls notwendig, Katasterqualität verbessern,
- Online-Zugriff auf Vermessungsunterlagen bereitstellen sowie
- interkommunal zusammenarbeiten, insbesondere im Bereich des Geoinformationssystems (GIS).

Gute Beispiele

Zukünftig finden Sie hier gute Beispiele aus der kommunalen Praxis.

Ansprechpartnerin

Stefanie Ohm

Prüfung und Beratung

m 01520/317 0148

e stefanie.ohm@gpa.nrw.de